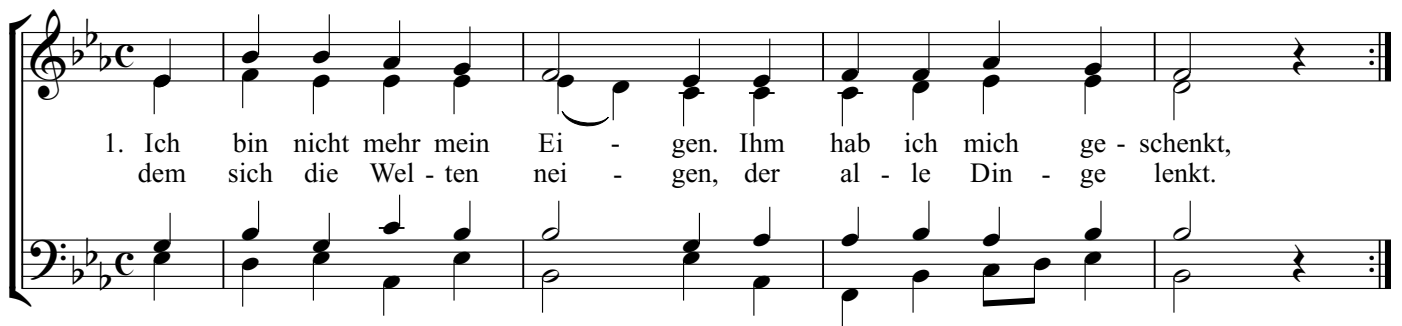


Ich bin nicht mehr mein Eigen

Text: Karl August Döring (1783-1844)

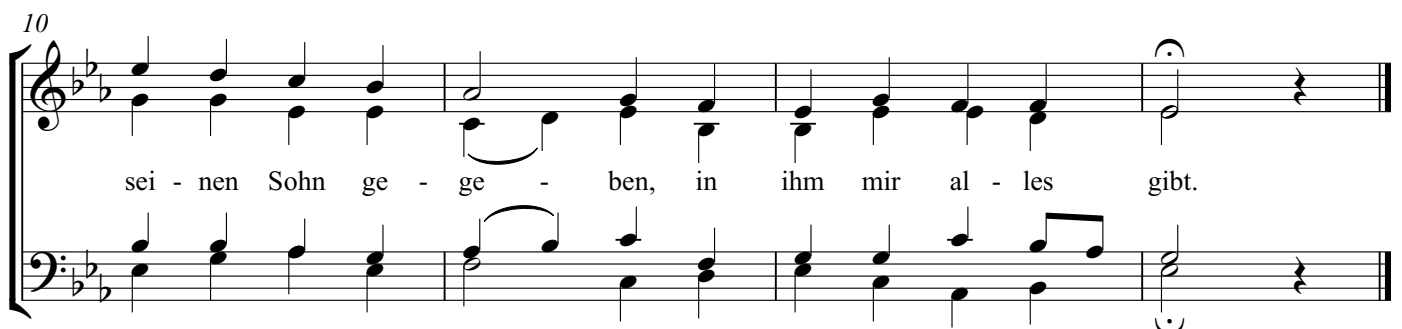
Musik: Bartholomäus Helder (1585-1635)



1. Ich bin nicht mehr mein Eigen. Ihm hab ich mich geschenkt,
dem sich die Wel - ten nei - gen, der al - le Din - ge lenkt.



5 Dem hab ich mich er - ge - ben, der treu die Sei - nen liebt, der



10 sei - nen Sohn ge - ge - ben, in ihm mir al - les gibt.

2. Ich bin nicht mehr mein Eigen.
Weil Christus für mich starb,
will Ihm die Knie ich beugen,
der Leben mir erwarb.
Wenn stets zu Ihm ich käme,
der tief erquicken kann,
aus Seiner Fülle nähme,
wie selig wär ich dann!

3. Ich bin nicht mehr mein Eigen;
Er, Christus, ist mein Herr.
Nie will ich dies verschweigen;
mein höchstes Gut ist Er.
Ich fürchte keine Feinde,
nicht Spott und Hohn der Welt,
ich leb in der Gemeinde,
die sich zu Jesus hält.

4. Ich bin nicht mehr mein Eigen;
dem Herrn bin ich getauft.
Froh will ich den bezeugen,
der teuer mich erkaufte.
Auf Ihn nur will ich sehen,
dem ich zu Eigen bin,
mit Ihm nur will ich gehen
zur ew'gen Heimat hin.